

# Köschinger Rundschau

## Ausgabe Weihnachten 2020

### Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2021

**CSU**  
Näher am Menschen

**FRAUEN  
UNION**  
Ortsverband  
Kösching-Kasing-Bettbrunn

**JU**  
Kösching

#### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor einem Jahr hätte keiner von uns daran gedacht, welch dramatische Veränderungen unseres Lebens ein Virus verursachen kann. Heute, am Ende des Jahres 2020 wissen wir, dass vieles, was wir über Jahre oder sogar Jahrzehnte als selbstverständlich betrachtet haben, plötzlich völlig anders ist und wie unsere hoch entwickelte, technisierte Welt zunächst keinerlei Rezepte dagegen hatte.

Auch wenn wir nicht wissen, was uns die Zukunft bringt, so ist doch eines klar: In den vergangenen Monaten ist uns allen gelungen, uns sehr schnell auf das sich ändernde Geschehen einzustellen, so dass wir unseren Auftrag der Gemeindepolitik selbst in Phasen der Schließung erfüllen konnten.

Wir waren und sind flexibel, wir stellten untereinander auf Videokonferenzen um, die Marktgemeinderatsitzungen wurden zur Einführung des neuen Bürgermeisters und der neuen Marktgemeinderäte in der Mehrzweckhalle abgehalten, um dies einem breiten Publikum näher zu bringen. Seit September finden die Sitzungen unter strengen Corona-Auflagen im Ambergersaal statt, etwas ungewohnt, aber „der Zweck heiligt die Mittel“.

Das Gremium mit den 20 Marktgemeinderatsvertretern ist um eine Gruppierung erweitert, so dass mehr verschiedene Blickwinkel in der Ideensammlung und bei den Entscheidungen eine noch abgewogenere Abstimmung zu gemeindlichen Vorhaben die Folge sein können.

Ich bedanke mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Marktgemeinde, und vor allem bei denen, die die CSU mit ihren Kandidatinnen und Kandidaten bei der Kommunalwahl 2020 unterstützt haben.

Auch wenn unsere Fraktion im Marktgemeinderat ein bisschen kleiner wurde, so schaffen wir es trotzdem mit ambitionierten und einfallreichen Mandatsträgern vor Ort zu allen Fragestellungen der Marktgemeinde gehört zu werden.

Wir erleben gerade sehr deutlich, wie fragil unsere Welt ist. Genauso erleben wir aber auch, dass man vieles schaffen kann, wenn man zusammen an einem Strang zieht. In dieser Welt werden wir auch im kommenden Jahr gute Lösungen für die Marktgemeinde Kösching finden, wenn wir gemeinsam mit wachem Verstand und offenen Augen unterwegs sind und flexibel bleiben.

Hoffen wir, dass es bald einen wirksamen Impfstoff gegen dieses gefährliche, vielfach tödliche Virus gibt und wir dann wieder zu einem gewohnten Leben zurückkehren können. Das gilt dann vor allem für das Miteinander in unserer Marktgemeinde und auch für die Rathauspolitik, selbst wenn sie natürlich nicht das Wichtigste im Leben ist.

Für die kommenden Festtage wünschen wir Ihnen eine schöne Zeit mit Ihren Lieben und ein insbesondere gesundes Jahr 2021!

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Ihr



Ludwig Schmidt  
Ortsvorsitzender



DAS BESTE FÜR  
UNSEREN MARKT

**CSU**  
Ortsverband Kösching-Kasing-Bettbrunn

## Radwegebau in Kösching

Die CSU hat im Juni 2014 den Antrag gestellt, die fehlende Verbindung des Radwegs zwischen dem bestehenden Radweg Haberhackensaum und dem Deschinger Kreisel zu bauen. Nach 5 Jahren Planung und fast 1 Jahr Bauzeit wurde dieser im Juli 2020 seinen Bestimmungen übergeben.

Ferner stellten wir vor 2 Jahren sowie auch im September 2020 jeweils einen Antrag, einen Radweg entlang der El 37 von Kreisel Dürnhof Richtung Waldhaus zusammen mit dem Landkreis zu errichten. Durch den Bau wäre eine durchgängige Verbindung von Kösching über Bettbrunn bzw. nach Stammham gewährleistet. Der Radweg Stammham nach Bettbrunn ist bekanntlich bereits fertiggestellt, er wird noch bis auf Mendorf weitergebaut.



Eine sichere Überquerung der Südumfahrung ist nun am Deschinger Kreisel durch diese Erweiterung möglich geworden!



## Gewerbeansiedlung in Kösching

Grundsätzlich steht die CSU für Ausweisung von Bauland bzw. Gewerbeflächen, doch von den letzten Anträgen der Interparkverwaltung distanzieren wir uns. Zunächst scheiterte mit unseren Stimmen im Gemeinderat der Versuch, Gewerbeflächen zu erschließen, um ein Kraftwerk mit über 30 Meter Höhe bzw. 50 Meter Kaminhöhe zu errichten. Hier wäre die Vernichtung von Biotopen bzw. wertvollem Grünlandbestand die Folge gewesen, die Erweiterungsplanung konnte durch unsere Arbeit weitgehend reduziert werden. Seitens der Planer wollte man nun den Standort nach Wettstetten verlegen, doch auch hier wurde dankend abgelehnt.

Der erneute Versuch, dieses Kraftwerk auf Köschinger Gebiet zu errichten, findet sich im neuen Antrag vom September 2020. Dieses Mal zielt man darauf ab, eine Fläche von ca. 6,5 ha für Gewerbe nutzbar zu machen, als Ort wurde das Ackerland zwischen der Gunvor Raffinerie und dem Tanklager der TAL gewählt. Neben dem besagten Kraftwerk sollen ferner auch noch eine Spedition sowie ein LKW-Reparaturbetrieb sich ansiedeln. Zu diesem Standort kommt von Seiten der CSU ein klares „Nein“.



DAS BESTE FÜR  
UNSEREN MARKT

**CSU**   
Ortsverband Kösching-Kasing-Bettbrunn

Die Gründe für die Ablehnung sind im Folgenden kurz dargestellt:

Die Verkehrsanbindung erfolgt ausschließlich über den Kreisel an der Realschule zum Deschinger Kreisel; bevor es dann weiter Richtung Gunvor nach Unterhaunstadt geht, passieren alle LKW's die Deschinger Brücke, die nur für 30 to. ausgelegt ist. So wird hier ein LKW-Aufkommen von täglich 60 bis 80 Fahrten erreicht. Die leeren LKW fahren selbstverständlich die gleiche Strecke wieder zurück.



Der Standort ist für LKW eine Sackgasse, auch wenn der Betreiber ankündigt, sie über den Interpark-Riedenburgerstr.-Selgroskreisler fahren zu lassen. Kein LKW-Fahrer wird diesen Umweg von 10 km (hin und zurück) in Kauf nehmen, wenn es anders auch geht. Was darüber hinaus den Realschulkreisler angeht, ist dieser durch den Zugangsverkehr zum geplanten Businesspark in Lenting mit weit mehr als 200 Fahrzeugen pro Stunde überfrequentiert. Schon jetzt ist zu Stoßzeiten eine Überlastung des Kreislers festzustellen.

Bild Verkehrsführung

Die Schadstoffbelastung ist höher als bei einer Müllverbrennungsanlage. Der Betreiber kündigt an, A1-Holz sowie A2-Holz zu verheizen (Lackierte Hölzer, etc.). Für dieses Material benötigt man keine besseren Filteranlagen.

Da wir die meiste Zeit Süd-/Westwind haben, ziehen die Schadstoffe genau über Kösching hinweg. Hierbei zu erwähnen sei nur der Störfall der Raffinerie vor etlichen Jahren, als große Teile von Kösching mit Schadstoffen an Häusern und Gärten belastet wurden. Zudem wird sich die Feinstaubbelastung für die Köschinger Bürger sehr stark erhöhen.

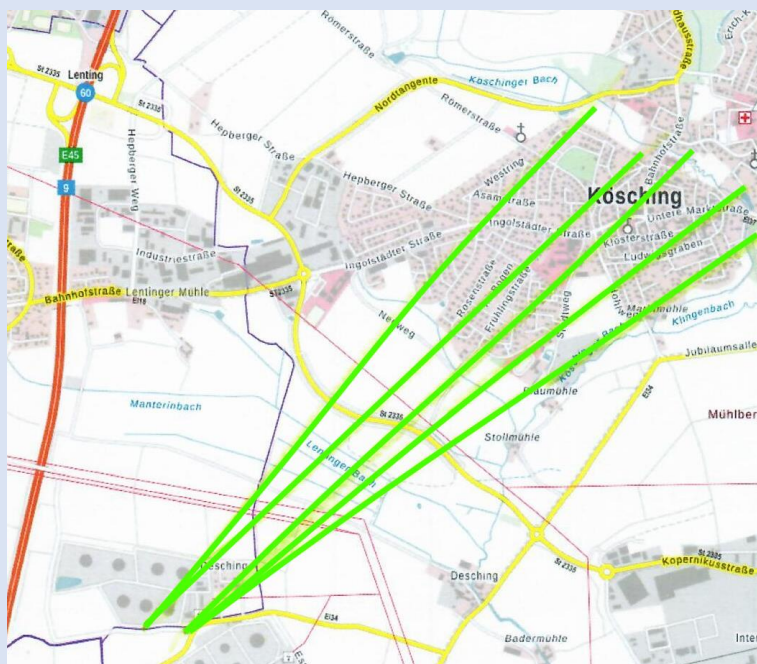


Bild Luftströmung

DAS BESTE FÜR  
UNSEREN MARKT

**CSU**  
Ortsverband Kösching-Kasing-Bettbrunn

## Veranstaltungshalle in Kösching

Bei den Planungen für unser neues Hallenbad im Jahr 2015 stellte die CSU den Antrag, einen „Bürgersaal am Bad“ als Veranstaltungshalle im Gesamtkonzept mit zu bauen. Diese einmalige Chance hätte durch viele Synergieeffekte (Parkplätze, Zufahrtswege, sanitäre Anlagen) einen attraktiven ganzjährigen Betrieb geschaffen und durch eine gemeinsame Planung viel Geld gespart. Dieser Vorschlag wurde mehrheitlich im GR abgelehnt.

Kaum 1 Jahr später kam von einigen GR der Vorschlag, das alte Hallenbad zu einer Veranstaltungshalle umzubauen, dieser Vorschlag flammt immer wieder auf. Die Kosten sind ein Vielfaches höher als unser damaliger Vorschlag, da das komplette Dach einsturzgefährdet ist und eine Grundsanierung durchgeführt werden muss. Recht viel größer als am neuen Bad kann auch hier nicht gebaut werden, so dass sich die Diskussion um eine Veranstaltungshalle wieder im Kreis dreht. Zudem haben die Umfragen bei den Vereinen keine unbedingte Notwendigkeit eines Bauwerks ergeben.

Warten wir mal ab: Im Zuge der Ansiedlung des Sonderpädagogischen Zentrums (SPZ) im Bereich der Köschinger Schule hat uns der Landkreis eine Halle versprochen, die wir dafür voll nutzen könnten. Nur wird dies den Befürwortern einer „Veranstaltungshalle“ wieder nicht genügen.



Wäre eine mögliche Alternative gewesen

Bleiben Sie gesund!



Besonders heuer wünschen wir den Familien ein kurzes Innehalten auf dem Marktplatz mit Blick in die Krippe und auf den Weihnachtsbaum!



V.f.d.l.: Ludwig Schmidt, Rosenstraße 13, 85092 Kösching  
 Bilder: CSU Bayern, Donaukurier, Bayern Atlas

DAS BESTE FÜR  
 UNSEREN MARKT

